PUB-NO:

DE010049291A1

DOCUMENT-IDENTIFIER: DE 10049291 A1

TITLE:

Display device for use with a mobile computing or telecommunications device where connection between the

two can be made in a rapid manner via a wireless

connection

PUBN-DATE:

April 18, 2002

INVENTOR-INFORMATION:

NAME

COUNTRY

GATTER, HEINZ

AT

ASSIGNEE-INFORMATION:

NAME

COUNTRY

GATTER HEINZ

AT

APPL-NO:

DE10049291

APPL-DATE:

October 4, 2000

PRIORITY-DATA: DE10049291A (October 4, 2000)

INT-CL (IPC): G08F003/00, G06F003/14, H04Q007/00

EUR-CL (EPC): G06F003/147; H04M001/725, H04Q007/32

ABSTRACT:

CHG DATE=20020903 STATUS=O>Data and information display device (1) for a computer, or especially a telecommunications device (2), such as a mobile phone or PDA, in which data or information (14) from the computer is transmitted to the display device via a wireless connection device (22) forming a wireless link (221). An Independent claim is made for a method for displaying data from a mobile telecommunications device or computer on a display device using a wireless connection.

DERWENT-ACC-NO:

2002-418079

DERWENT-WEEK:

200245

COPYRIGHT 2005 DERWENT INFORMATION LTD

TITLE:

Display device for use with a mobile computing or telecommunications device where connection between the

two can be made in a rapid manner via a wireless

connection

INVENTOR: GATTER, H

PATENT-ASSIGNEE: GATTER H[GATTI]

PRIORITY-DATA: 2000DE-1049291 (October 4, 2000)

PATENT-FAMILY:

PUB-NO

PUB-DATE

LANGUAGE

PAGES

MAIN-IPC

DE 10049291 A1

April 18, 2002

006 N/A

G06F 003/00

APPLICATION-DATA:

PUB-NO

APPL-DESCRIPTOR

APPL-NO

APPL-DATE

DE 10049291A1

N/A

2000DE-1049291

October 4, 2000

INT-CL (IPC): G06F003/00, G06F003/14, H04Q007/00

ABSTRACTED-PUB-NO: DE 10049291A

BASIC-ABSTRACT:

NOVELTY - Data and information display device (1) for a computer, or especially a telecommunications device (2), such as a mobile phone or PDA, in which data or information (14) from the computer is transmitted to the display device via a wireless connection device (22) forming a wireless link (221).

DETAILED DESCRIPTION - An INDEPENDENT CLAIM is made for a method for displaying data from a mobile telecommunications device or computer on a display device using a wireless connection.

USE - Display of data and information from a mobile communications device or a computer on a relatively large stand-alone display device.

ADVANTAGE - Data transfer is rapid, simple and does not require any cable connections.

DESCRIPTION OF DRAWING(S) - Figure shows a block diagram of the invention.

display device 1

telecommunications device or computer 2

data or information 14

wireless connection device 22

wireless transfer of data. 221

CHOSEN-DRAWING: Dwg.1/1

TITLE-TERMS: DISPLAY DEVICE MOBILE COMPUTATION TELECOMMUNICATION DEVICE

CONNECT

TWO CAN MADE RAPID MANNER WIRELESS CONNECT

DERWENT-CLASS: T01 W01 W02

EPI-CODES: T01-C03C; T01-M06A1A; W01-A07H; W01-B05A1; W02-C03C;

SECONDARY-ACC-NO:

Non-CPI Secondary Accession Numbers: N2002-329029



® BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND



DEUTSCHES PATENT- UND **MARKENAMT**

Offenlegungsschrift

® DE 100 49 291 A 1

(7) Aktenzeichen:

100 49 291.6

② Anmeldetag: 4. 10. 2000 Offenlegungstag:

18. 4. 2002

(5) Int. Cl.7: G 06 F 3/00 G 06 F 3/14 H 04 Q 7/00

(ii) Anmelder:

Gatter, Heinz, Wien, AT

(4) Vertreter:

Pausch, T., Dipl.-Phys. Univ., Pat.-Anw., 84028 Landshut

(2) Erfinder:

gleich Anmelder

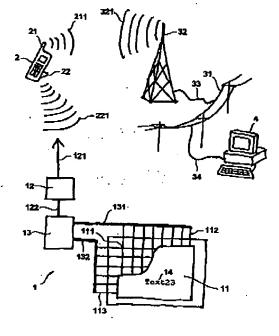
(5) Entgegenhaltungen:

DE 198 42 267 A1 DE 299 09 800 U1 DE US 200 05 910 U1 60 84 584 A

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

Prüfungsantrag gem. 5 44 PatG ist gestellt

- Anzeigevorrichtung und Verfahren zur Darstellung von Daten und informationen
- Die Erfindung betrifft eine Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung (1) für Computer, insbesondere einer Telekommunikationseinrichtung (2), mit einer Anzeigefläche (11), auf der die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen (14) dargestellt werden, und einer Ansteuereinheit (13), die die von dem Computer an die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung übermittelten Daten und/ oder Informationen für die Darstellung auf der Anzeigefläche aufbereiten, wobei zur Übermittlung der anzuzeigenden Daten und/oder Informationen (14) von dem Computer oder der Telekommunikationseinrichtung (2) an die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung (1) eine Datenübertragungsvorrichtung (22, 121, 12) zur drahtlosen Übertragung (221) vorgesehen ist. Die Erfindung bezieht sich ferner auf ein Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen (14) in alphanumerischer und grafischer Form vermittels einer Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung (1) für Computer.



1

Beschreibung

[0001] Die Erfindung betrifft eine Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung für Computer, insbesondere einer Telekommunikationseinrichtung, mit einer Anzeigefläche, auf der die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen dargestellt werden, und einer Ansteuereinheit, die die von dem Computer an die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung übermittelten Daten und/oder Informationen für die Darstellung auf der Anzeigefläche aufbereitet, sowie ein 10 Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen in alphanomerischer und grafischer Form vermittels einer Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung für Computer, insbesondere einer Telekommunikationseinrichtung, mit einer Anzeigesläche, auf der die anzuzeigenden Daten und/ 15 oder Informationen dargestellt werden, und einer Ansteuerciuheit, die die von dem Computer an die Daten- und Informations-Auzeigevorrichtung übermittelten Daten und/oder Informationen für die Darstellung auf der Anzeigefläche

[0002] Bisher übliche Daten- und Informations-Anzeigevorrichtungen für Computer haben allesamt den Nachteil, dass sie nur einer Datenleitung oder nur einem ganz bestimmten als Datenquelle für die anzuzeigenden Informationen dienenden Computer zugeordnet sind.

[0003] Weiterhin habe die bisher üblichen Auzeigevorrichtungen in Form von Monitoren oder sonstigen Datensichtgeräten den Nachteil, dass sie zum einem sehwer sind und sters einen Anschluss an ein Stromnetz zur Versorgung benötigen. Gerade aber bei mobilen Geräten in Form eines 30 tragharen Computers, oder solchen, die einen Computer enthalten und vermittels welchen Daten zur visuellen Aufnahme durch den Benutzer aufbereitet werden, ist nur sehwer möglich die sehweren und unhandlichen Monitore stets mit sich zu führen. Auch ist nicht immer problemlos 3s ein Anschluss an ein Stromversorgungsnetz vorhanden oder für Jedermann verfügbar.

[0004] Bisher verwendete Monitore haben weiterhin den Nachteil, dess zur Verbindung mit einem Computer, oder Geräten, die einen Computer enthalten ein oftmals sehr startes und in der Länge nur begrenztes vieladriges Kabel verwendet wird. Solche Kabel sind minunter auch aufgrund ihrer Startheit nur schwer zu handhaben und anfällig gegen oftmalige mechanische Beanspruchungen.

[0005] Ist man nun in der Situation, dass Daten oder Informationen, die vermittels eines kleinen tragbaren Gerätes gespeichert oder verarbeitet worden sind, spontan auf einem größerer Fläche dargestellt werden sollen als auf der oftmals zu kleinen Darstellungsfläche des Gerätes, so ist dies in nicht befriedigender Weise möglich.

[0006] Aufgabe der Erfindung ist es, eine Daten- und Informations-Anzeigevornichtung für Computer sowie ein Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen zur Verfügung zu stellen, vermittels welcher auf schmelle und unkomplizierte Weise eine Darstellung der anzuzeigeoden 55 Daten- und Informationen aus dem Computer erfolgen kann.

[0007] Diese Aufgabe wird durch eine Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung nach Anspruch 1 und ein Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen nach 60 Anspruch 12 gelöst.

[0008] Erfindungsgemäß ist vorgesehen, dass zur Übermittlung der anzuzeigenden Daten und/oder Informationen von dem Computer oder der Telekommunikationseinrichting sin die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung 65 eine Datenübertragungsvorrichtung zur drahilesen Übertragung vorgesehen ist. Hierdurch werden die oben genannten Nachteile allesamt überwunden. Eine Kabelverbindung mit

2

all ihren Nachteilen ist nicht mehr notwendig. Erfindungsgemäße Vorsichtungen könnten vielerorts aufgestellt sein, beispielsweise in Cafes, Warteräumen. Präsentationsräumen oder in Form von Informations-Terminals, und mit einem

Computer oder einer einen Computer enthaltende Telekommunikationseinrichtung an die Anzeigevorrichtung herantretende Personen können num Daten oder Informationen auf der Anzeigevorrichtung vermittels des Computers darstellen, ohne dass irgendeine Betätigung oder elektrische Verbindung der Anzeigevorrichtung vorgenorumen werden

[0009] Eine vorteilhafte Ausgestaltung sieht vor, dass zur drahtlosen Übertragung eine Punkstrecke mit einer dem Computer zugeordneten Sendevorrichtung mit damit gekoppelter Sendeantenne, vermittels welcher die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen zu einer Empfangsantenne einer der Daten- und Infortuations-Anzeigevorrichtung zugeordneten Empfangseinrichtung gesendet werden, vorgesehen ist.

20 [0010] Hierbei kann von Vorteil als bidirektionale Funkverbindung oder -strecke eine bereits genormte, beispielsweise sogenannte "BlueTooth®"-Standards verwendende Verbindung, Verwendung finden.

[0011] Eine bevorzugte Ausführungsform der Erfindung sicht vor, dass zur drahtlosen Übertragung eine optische Übertragungsstrecke mit einer Lichtsendecionichtung, vermittels welcher die Daten und/oder Informationen vom Computer oder der Telekommunikationscinrichtung zu einer Lichtempfangseinrichtung der Daten- und Informations
Anzeigeverrichtung durch Luft, insbesondere vermittels Infrarotlicht, übertragen werden, vorgesehen ist. Hierdurch können bereits weit verbreitete Technologien Anwendung finden, wodurch die für die Verbindung notwendigen Hardwareergänzungen sehr billig zu beschaffen wären.

die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung und der Computer jeweils eine Sendevorrichtung und eine Empfangseinrichtung auf, die jeweils beide zum einen mit der Sendeantenne und zum anderen mit der Empfangsantenne und zum anderen mit der Empfangsantenne gekoppelt sind, sodass die Funkstrecke einen bidirektionalen Datenaustausch zwischen Daten- und der Informations-Anzeigevorrichtung und dem Computer ermöglicht ist. Hierdurch kann beispielsweise auch eine Abrechung der Benutzung der Anzeigevorrichtung erfolgen oder Daten von der Anzeigevorrichtung an den Computer übertragen werden.

[0013] Zweckmäßig ist die den Computer umfassende Telekommunikationseinrichtung durch ein tragbares Telekommunikationsmittel, insbesondere ein Mobiltelefon, ausgebildet.

[0014] Mit Vorteil ist die Sendeantesme baulich vereinigt oder einstlickig mit der zum normalen Mobilsendebebrieb des Mobiltelefons vorgesehenen Antenne ausgebildet, Hierdurch braucht die gewohnte Bauform nicht verändert zu werden.

[0015] Vorteilhafterweise stammen die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen aus dem Internet oder von einem bestimmten, die anzuzeigenden Daten bereitstellenden, mit dem Telekommunikations-Festnetz und/oder einem Mobil-Telekommunikationsnetz gekoppelnen Server, und sind zur Darstellung vermittels eines Browsers aufbereitet oder bereitstestellt.

[0016] Vorteilhafterweise ist die Ansteuereinheit so ausgestaltet, dass sie die verwittels der Empfangseinheit empfangenen und gewandelten Daten in Bildpunktdaten transformiert, welche vermittels der Bildpunkte der Anzeigefläche dargestellt werden und so die Daten und/oder Informationen visuell erfassbar machen.

3

[0017] Die Bildpunkte der Anzeigelläche sind bevorzugterweise durch aktive Halbleiter- oder Flüssigkristall-Anzeigeelemente ausgebildet.

[0018] Dem folgend steuert die Ansteuereinheit vorteilhafterweise die Bildpunkte über Spalten- und Zeilenansteuerleitungen einzeln au.

[0019] Bevorzugterweise ist die Anzeigefläche durch eine Elektronenstrahlröhre ausgebildet.

[0020] Das erfindungsgemäße Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen in alphanumerischer und grafischer Form vermittels einer Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung für Computer, insbesondere einer Telekommunikationseinrichtung, mit einer Anzeigefläche, auf der die anzuzzeigenden Daten und/oder Informationen dargestellt werden, und einer Ansteuereinheit, die die von dem 15 Computer an die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung übermittelten Daten und/oder Informationen für die Darstellung auf der Anzeigefläche außbereitet, sieht vor, dass die Übermittlung der anzuzeigenden Daten und/oder Informationen von dem Computer oder der Telekommuni 20 kationseinrichtung auf die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung vermittels einer Datenübertragungsvorrichtung zur drahtlosen Übertragung erfolgt.

[0021] Ein bevorzugter Verfahrensschritt sieht vor, dass zur drahtlosen Übertragung eine Funkstrecke mit einer dem 25 Computer zugeordneten Sendevorrichtung mit damit gekoppeller Sendeantenne, vermittels welcher die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen zu einer Empfangsantenne einer der Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung zugeordneten Empfangseinrichtung gesendet werden, verwendet wird.

[0022] Hierbei kann von Vorteil für die bidirektionale Funkverbindung oder -strecke ein bereits genormtes, beispielsweise sogenanntes "BlueTooth®"-Überfragungs-Verfahren, verwendet werden.

[0023] Ein ebenso vorteilhafter Verfahrensschritt sieht vor, dass zur drahtlosen Übertragung eine optische Übertragungsstrecke mit einer Lichtsendeeinrichtung, vermittels welcher die Daten und/oder Informationen vom Computer oder der Telekommunikationseinrichtung zu einer Licht 40 empfangseinrichtung der Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung durch Luft, insbesondere vermittels Infrarotlicht, übertragen werden, verwendet wird.

[0024] Gemäß einer weiteren vorteilbaften Ausgestaltung des Verfahrens ist vorgesehen, dass ein bidirektionaler Datenaustausch zwischen der Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung und dem Computer vertnittels einer Funkstrecke erfolgt, wobei die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung und der Computer jeweils eine Sendevorrichtung und eine Empfangseinrichtung aufweisen, die jeweils beide zum einen mit der Sendeantenne und zum anderen mit der Empfangsantenne gekoppelt werden.

[0025] Als die den Computer umfassende Telekommunikationseinrichtung wird von Vorteil ein tragbares Telekommunikationsmittel, insbesondere ein Mobiltelefon, verwendet

[0026] Eine besonders vorteilhafte und daher bevorzugte Ausgestaltung sieht vor, dass als anzuzeigende Daten und/oder Informationen aus dem Internet oder von einem bestimmten, die anzuzeigenden Daten bereitstellenden, mit 60 dem Telekommunikations-Festnetz und/oder einem Mobil-Telekommunikationsnetz gekoppelten Server stammende Daten verwendet werden.

[0027] Eine ebenso vorteilhafte und daher nicht minder bevorzugte Ausgestaltung sicht vor, dass vermittels der Ansteuereinheit die vertuittels der Empfangseinheit empfangenen und gewandelten Daten in Bildpunktdaten transformiert werden, welche vermittels der Bildpunkte der Anzeigeffä-

che dargestellt werden und so die Daten und/oder Informationen visuell erfassbar machen.

[0028] Vorteilbafterweise werden die Bildpunkte über Spalten- und Zeilenansteuerleitungen einzeln durch die Ansteuereinheit austeuert.

[0029] Weitere Vorteile, Besonderheiten und zweckmäßige Weiterbildungen der Erfindung ergeben sich aus den weiteren Unteransprüchen.

[0030] Nachfolgend wird die Erfindung anhand der Zeiebnung weiter erläutert. Im Einzelnen zeigt die schematische Darstellung in:

[0031] Fig. 1 eine schemafische Darstellung einer erfindungsgemäßen Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung, sowie des Telekommunikationsmittels.

5 [0032] Fig. 1 zeigt eine erfindungsgemäße Daten- und Informatious-Anzeigevorrichtung 1 in Form eines Monitors für eine Telekommunikationseinrichtung 2 in Form eines Mobiltelefons, mit einer eine Vielzahl von Bildpunkten 111 aufweisenden Anzeigesläche 11, auf der die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen 14 dargestellt werden. Zur Ansteiterung der Bildpunkte 111 kommt eine Ansteiterinheit 13 zum Rinsatz, die die von dem Computer an die Daten und/oder Informations-Anzeigevorrichtung übermittelten Daten und/oder Informationen für die Darstellung auf der Anzeigesfäche aufbereitet.

[0033] Zur Übermittlung der anzuzeigenden Daten und/ oder Informationen 14 von dem Computer der Telekommunikationseinrichtung 2 an die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung 1 ist die Datenübertragungsvorrichtung mit Sende- 22 und Empfangsantenne 121 (mit zugehörender Empfangseinrichtung 12) zur drahtlosen Übertragung vermittels elektromagnetischer Wellen 221 vorgesehen.

[0034] Hierbei kann eine sogenannte "BlueToothe"-Standards verwendende bidirektionale Funkverbindung Anwendung finden.

[0035] Ebeuso ist es möglich zur drahtlosen Übertragung der Daten eine (nicht dargestellte) eine optische Übertragungsstrecke mit einer Lichtsendeeinrichtung, vermittels weicher die Daten und/oder Informationen 14 vom Computer der Telekommunikationseinrichtung 2 zu einer Lichtempfangseinrichtung der Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung 1 durch Luft, insbesondere vermittels Infrarotlicht, übertragen werden, zu verwenden.

[0036] Die Sendeantenne 22 kann auch baulich vereinigt oder einstückig mit der zum normalen Mobilsendebetrieb des Mobiltelefons vorgesehenen Antenne 21 ausgebildet sein.

[0037] Durch die erfindungsgemäße Anzeigevorrichtung 1 ist es mut möglich vermittels des Mobiltelefons eine bidirektionale Funk-Telefon-Verbindung 211 und 321 mit Mobil-Telekommunikationsnetz 32 und Telekommunikations-Festnetz 33, 31, 34 mit einem Daten haltenden Server-Computer 4 aufzunehmen, bierauf Daten von diesem downzuloaden und vermittels der Funkstrecke 22, 121, 12 an die Anzeigevorrichtung 1 zu senden, sodass diese die Daten 14 auf deren Anzeigefläche darstellt.

[0038] Die Aufbereitung der zur Darstellung vermittels eines Browsers vorgeschenen Daten 14 kann entweder das Mobiltelefon 2 oder die Anzeigevorrichtung 1 eine entsprechende Vorrichtung oder Software aufweisen.

[0039] Die Ansteuereinheit 13 ist so ausgestaltet, dass sie die vermittels der Empfangseinheit 12 empfangenen und gewandelten Daten 122 in Bildpunktdaten 131 und 132 transformiert, welche, über Spalten- 112 und Zeilenansteuerleitungen 113 geleitet, einzeln vermittels der Bildpunkte 111 der Anzeigefläche 11 dargestellt werden und so die Daten und/oder Informationen 14 visuell erfassbar machen.

[0040] Die Anzeigesläche kann durch eine Elektronen-

10

20

25

5

strahlröhre, einen Flüszigkristallbildschirm oder einen TFT-Bildschirm (Dümmilmtransistortechnik) oder Ähnliches ausgebildet sein.

Bezugszcichenliste

1 Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung 2 Telekommunikarionscinrichung, Mobiltelefon 21 Mobiltelefon-Sendeantenne 221 bidirektionale Funk-Telefon-Verbindung 22 Sendeantenne 221 elektromagnetische Wellen 12 Empfangseinrichtung 121 Empfangsantenne 122 gowandelte Daten 13 Austevereinheit 131 und 132 Bildpunktdaten 112 Spaltenansteuerleitungen 113 Zeitenansteuerleitungen 11 Anzeigefläche 111 Bildpunkte 14 anzuzeigende Daten und/oder Informationen 33, 31, 34 Telekommunikations-Festnetz 32 Mobil-Telekommunikationsnetz 321 bidirektionale Funk-Telefon-Verbindung 4 Server-Computer

Patentansprüche

1. Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung (1) 30 für Computer, insbesondere einer Telekommunikationseinrichtung (2), mit einer Anzeigefläche (11), auf der die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen (14) dargestellt werden, und einer Ansteuereinheit (13), die die von dem Computer an die Daten- und In- 35 formations-Anzeigevorrichtung übermittelten Daten und/oder Informationen für die Darstellung auf der Anzeigefläche aufbereitet, dadurch gekennzeichnet, dass zur Übermittlung der anzuzeigenden Daten und/oder Informationen (14) von dem Computer oder der 40 Telekommunikationseinrichtung (2) an die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung (1) eine Datenübertragungsvorrichtung (22, 121, 12) zur drahtlosen Übertragung (221) vorgesehen ist.

2. Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung nach 45
Anspruch 1, dachurch gekennzeichnet, dass zur drahtdosen Übertragung (221) eine Funkstrecke mit einer dem Computer zugeordneten Sendevorrichtung mit damit gekoppelter Sendeanteune (22), vermittels welcher die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen (14) zu 50 einer Empfangsanteme (121) einer der Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung (1) zugeordneten Empfangschrichtung (12) gesendet (221) werden, vorgesehen ist.

3. Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung oach 55
Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass zur drahtlosen Übertragung (221) eine optische Übertragungsstrecke mit einer Lichtsendeeimichtung, vermittels welcher die Daten und/oder Informationen (14) vom Computer oder der Telekommunikationseinrichtung 60 (2) zu einer Lichtempfangseinrichtung der Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung (1) durch Luft, insbesondere vermittels Infrarotlicht, übertragen werden, vorgesehen ist.

4. Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung nach 65 einem der Ansprüche 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, dass die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung und der Computer jeweils eine Sendevorrichtung

б

und eine Empfangseinrichtung aufweisen, die jeweils beide zum einen mit der Sendeantenne (22) und zum anderen mit der Empfangsantenne (121) gekoppelt sind, sodass die Funkstrecke einen bidirektionalen Datenaustansch zwischen Daten- und der Informations-Anzeigevorrichtung und dem Computer ermöglicht ist, 5. Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung nach einem der vorangebenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die den Computer umfassende Telekommunikationseinrichtung (2) durch ein tragbares Telekommunikationsmittel, insbesondere ein Mobiltelefon, ausgebildet ist.

6. Daten- und Informations-Anzeigevorrichung nach Anspruch 5, dadurch gekennzeichnet, dass die Sendeantenne (22) baulich vereinigt oder einstlickig mit der zum normalen Mobilsendebetrieb des Mobiltelefons vorgesehenen Antenne (21) ausgebildet ist.

7. Daten- und Informations-Anzeigevorrichung nach einem der vorhergehenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen aus dem Internet oder von einem bestimmten, die anzuzeigenden Daten bereitstellenden, mit dem Telekommunikations-Festnetz (31) und/oder einem Mobil-Telekommunikationsnetz (32) gekoppelten (34) Server (4) stammen, und zur Darstellung vermittels eines Browsers aufbereitet oder bereitgestellt sind.

8. Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, dass die Ansteuereinheit (13) so ausgestaltet ist, dass sie die vermittels der Empfangseinheit (12) empfangenen und gewandelten Daten (122) in Bildpunktdaten transformiert, welche vermittels der Bildpunkte (111) der Anzeigefläche (11) dargestellt werden und so die Daten und/oder Informationen (14) visuell erfassbar machen.

9. Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung nach Anspruch 8, dadurch gekennzeichnet, dass die Bildpunkte (111) der Anzeigefläche (11) durch aktive Halbleiter- oder Flüssigkristall-Anzeigeelemente ausgebildet sied

 Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung nach Anspruch 8 oder 9, dadurch gekennzeichnet, dass die Ansteuereinheit (13) die Bildpunkte (111) über Spalten- und Zeilenansteuerkeitungen (112, 113, 131, 132) einzeln ansteuert.

 Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung nach einem der vorhergebenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass die Anzeigefläche (11) durch eine Elektronenstrahlröhre ausgebildet ist.

12. Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen in alphanumerischer und grafischer Form vermittels einer Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung für Computer, insbesondere einer Telekommunikationscinrichtung (2), mit einer Anzeigestäche (11), auf der die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen (14) dargestellt werden, und einer Ansteuereinheit (13), die die von dem Computer an die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung übermittelten Dalen und/oder Informationen für die Darstellung auf der Anzeigefläche aufbereitet, dadurch gekennzeichnet, dass die Übermittlung der anzuzeigenden Daten und/oder Informationen (14) von dem Computer oder der Telekommunikationseinrichtung (2) an die Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung (1) vermittels einer Datentibertragungsvorrichning (22, 121, 12) zur drahtlosen Übertragung (221) erfolgt.

Verfahren zur Darstellung von Daten und Informa-

7

8

tionen nach Anspruch 12, dadurch gekennzeichnet, dass zur drahflosen Übertragung (221) eine Funkstrecke mit einer dem Computer zugeordneren Sendevorrichtung mit damit gekoppelter Sendeantenne (22), vermittels welcher die anzuzeigenden Daten und/oder Informationen (14) zu einer Empfangsantenne (121) einer der Daten- und Informations-Anzeigevorrichtung (1) zugeordneten Empfangseinrichtung (12) gesendet (221) werden, verwendet wird.

14. Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen nach Anspruch 12, dadurch gekennzeichnet, dass zur drahtlosen Übertragung (221) eine optische Übertragungsstrecke mit einer Lichtsendeeinrichtung, vermittels welcher die Daten und/oder Informationen (14) vom Computer oder der Telekommunikationseinrichtung (2) zu einer Lichtempfangseinrichtung der Daten und Informations-Anzeigevorrichtung (1) durch Luft, insbesondere vermittels Infrarotlicht, übertragen werden, verwendet wird.

15. Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen nach Anspruch 12 oder 13, dadurch gekennzeichnet, dæss ein bidirektionaler Datenaustausch zwischen der Daten- und Informations-Anzeigevorrichung und dem Computer vermittels einer Funkstrecke erfolgt, wobei die Daten- und Informations-Anzeigevorrichung und der Computer jeweils eine Sendevorrichtung und eine Empfangseinrichtung aufweisen, die jeweils beide zum einen mit der Sendeantenne (22) und zum anderen mit der Empfangsantenne (121) gekoppelt werden.

16. Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen nach einem der vorangebenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass als die den Computer umfassende Telekommunikationseinrichtung (2) ein tragbares Telekommunikationsmittel, insbesondere ein 35 Mobiltelefon, verwendet wird.

17. Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen nach einem der vorangebenden Ansprüche, dadurch gekennzeichnet, dass als anzuzeigende Daten und/oder Informationen aus dem Internet oder von einem bestimmten, die anzuzeigenden Daten bereitstellenden, mit dem Telekommunikations-Fesmetz (31) und/oder einem Mobil-Telekommunikationsnetz (32) gekoppelten (34) Server (4) stammende Daten verwendet werden.

18. Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen nach einem der Ansprüche 12 bis 17, dadurch gekennzeichnet, dass vermittels der Ansteuereinheit (13) die vermittels der Empfangseinheit (12) empfangenen und gewandelten Daten (122) in Bildpunktdaren transformiert werden, welche vermittels der Bildpunkte (111) der Anzeigefläche (11) dargestellt werden und so die Daten und/oder Informationen (14) visuell erfassbar machen.

19. Verfahren zur Darstellung von Daten und Informationen nach Anspruch 18, dachurch gekennzeichnet,
dass die Bildpunkte (111) über Spalten- und Zeilenansteuerleitungen (112, 113, 131, 132) einzeln durch die
Ansteuereinheit (13) ansteuert werden,

Hierzu 1 Seite(n) Zeichnungen

O

ZEICHNUNGEN SEITE 1

Nummer: Int. CI.7:

DE 100 49 291 A1 G 06 F 3/00 Offenlegungstag: 18. April 2002

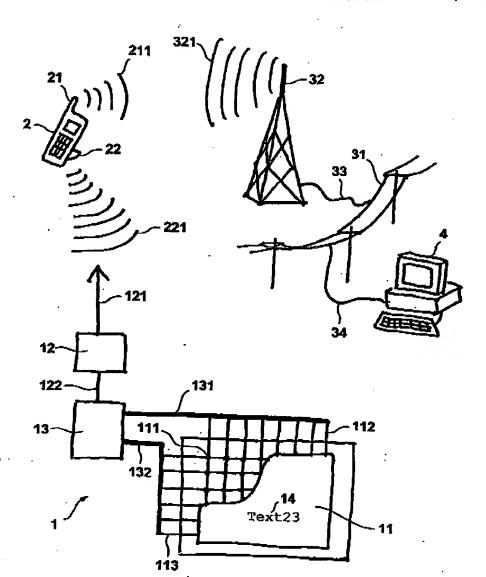


Fig 1